Tárgyak:	Dirham (Kupfermünze)
Intézmény:	Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
Gyűjtemények:	Metall
Leltári szám:	I. 1989.28

Leírás

Geprägte Kupfermünze. Es handelt sich um einen Kupferdirham des zangidischen Herrschers Saif ad-Din Ghazi II., der von 565H./1169 bis 576H./1180 regierte. Die Vorderseite der Münze zeigt ein Porträt im Dreiviertelprofil mit langen flatternden Haaren. Über der Stirn schweben zwei kleine Engel, die gekreuzte Stäbe oder Fackeln halten. Münzstätte ist wohl die Stadt Mosul (Irak), Prägedatum das Jahr 567 H./1171-2. Eine vergleichbare Münze mit dem Prägedatum des vorigen Jahres ist I. 5/64 a sowie ein Exemplar aus Hasankeyf I. 1989.26. Als Dirham werden meist islamische Silber-, aber auch Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Kupfer, copper
Méretek:	Durchmesser: 2,9 cm, Gewicht: 12,42 g

Események

Készítés	mikor	1171-1172
	ki	
	hol	

Kulcsszavak

- Dirham (Kupfermünze)
- réz